



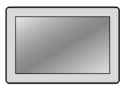
FN 6853/01 | IP-Stationsdisplay

Original-Betriebsanleitung

Erste Schritte

Wofür gilt diese Betriebsanleitung?

Diese Betriebsanleitung gilt für folgendes Gerät:



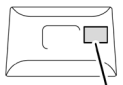
FN 6853/01 IP-Stationsdisplay

Gerät identifizieren

Stellen Sie sicher, dass diese Betriebsanleitung zu Ihrem Gerät gehört. Diese Betriebsanleitung gilt nicht für andere Geräte, auch wenn diese ähnlich aussehen oder scheinbar baugleich sind.

Eindeutiges Merkmal: Typschild („x“ = beliebige Ziffer)

Position des Typschilds:

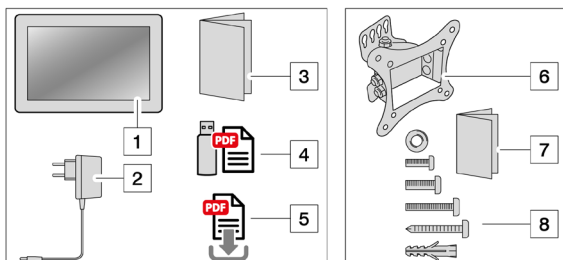


Auf der Rückseite des Geräts

Lieferumfang prüfen

Prüfen Sie den Lieferumfang auf Vollständigkeit und einwandfreie Beschaffenheit. Bei Fehlteilen oder Beschädigungen: Schließen Sie das Gerät nicht an und nehmen Sie es nicht in Betrieb! Reklamieren Sie beim Lieferanten.

Der Lieferumfang besteht aus:



- 1 IP-Stationsdisplay
- 2 Steckernetzteil
- 3 Kurzanleitung
- 4 Betriebsanleitung auf Datenträger
- 5 Betriebsanleitung in der neuesten Fassung zum [Download](#).
Suchbegriff: FN-Nummer Ihres Geräts.
- 6 Wandhalterung
- 7 Montageanleitung
- 8 Montagematerial

Verpackung entsorgen



Entsorgen Sie die Verpackung nach regionaler Vorschrift. Entsorgen Sie die Verpackung nicht in den Hausmüll!

Betriebsanleitung nutzen

Erst lesen!



Lesen Sie diese Betriebsanleitung ganz durch. Bewahren Sie die Betriebsanleitung sicher auf. Wenden Sie sich bei Fragen an den Hersteller.

Signalwörter deuten

Achten Sie auf Signalwörter, die vor Gefahren warnen. Befolgen Sie die Anweisungen zur Risikovermeidung.

Signalwort

Bedeutung



GEFAHR

Warnt vor unmittelbar drohender Lebensgefahr oder vor Gefahr schwerster Verletzungen.



WARNUNG

Warnt vor möglicherweise drohender Lebensgefahr oder vor Gefahr schwerster Verletzungen.



VORSICHT

Warnt vor möglicherweise drohender Gefahr leichter oder geringfügiger Verletzungen.



ACHTUNG

Warnt vor möglichen Sachschäden.



HINWEIS

Kennzeichnet zusätzliche Informationen.

Informationen zum Gerät

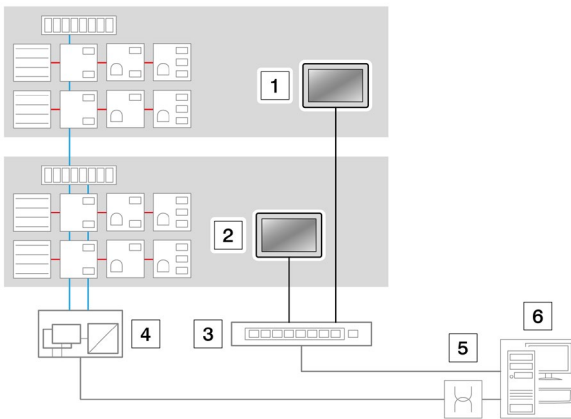
Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät wird in einem Stationszimmer eingesetzt.
Verwendungszweck:

- Ankommende Rufe auslesen
- Mit einem Zimmer sprechen
- Einen Ruf per Sprechverbindung beantworten
- Einen Ruf nach Sprechverbindung abstellen
- Rufe an ein anderes IP-Stationsdisplay oder an eine IP-Stationsabfrage umleiten
- Rufe von einem anderen IP-Stationsdisplay oder von einer IP-Stationsabfrage heranholen

Jede andere Verwendung ist bestimmungswidrig und kann zu Fehlfunktionen und zu Schäden an diesem und an angeschlossenen Geräten führen. Als bestimmungswidrige Verwendung gilt auch die Missachtung dieser Betriebsanleitung.

Anordnung im Rufsystem



- 1 IP-Stationsdisplay 1
- 2 IP-Stationsdisplay 2
- 3 Switch
- 4 IP-Linienmodul
- 5 Systemtrennung (2 x MOPP nach DIN EN 60601-1)
- 6 Zentraltechnik mit Rufanlagen-Server

Merkmale und Eigenschaften

- Tischgerät mit großem Touchscreen (Berührbildschirm)
- Betrieb am Rufanlagen-Server mit Rufanlagen-Management-Software ab Version 7.12
- Anschluss an den Rufanlagen-Server über dediziertes Netzwerk

In Systemen mit Sprachkommunikation:

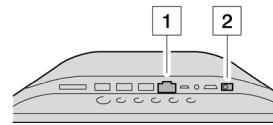
- Freisprechfunktion

Bedienelemente und Anzeigen



- 1 Touchscreen (Berührbildschirm)

Anschlüsse



- 1 LAN-Anschluss zum Netzwerk
- 2 Spannungsversorgung (Steckernetzteil)

Technische Daten

Physikalische Daten

Abmessungen (B x H x T)	255 x 172 x 29 mm (ohne Wandhalterung)
Gewicht	890 g
Display	10,2" (25,9 cm) Berührbildschirm TFT LCD, 1280 x 800 Pixel
Farbe	Weiß

Elektrische Daten

Versorgungsspannung Steckernetzteil	100...240 V; 50/60 Hz
Versorgungsspannung Display	12 V DC; 1,5 A
Betriebssystem	Android 8.1

Umgebungsbedingungen

Zulässige Umgebungstemperatur	0...+40 °C
Zulässige Lagertemperatur	-10...+60 °C
Relative Luftfeuchte	10...85 % ohne Betauung

Das Gerät ist nur für den Einsatz in trockenen Innenräumen geeignet. Es darf keiner Feuchtigkeitseinwirkung ausgesetzt werden.

Das Gerät darf nicht in explosionsgefährdeten Bereichen eingesetzt werden.

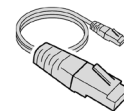


Die Konformitätserklärung kann beim Hersteller angefordert werden. Kontaktdaten siehe letzte Seite.

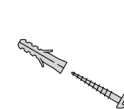
Normative Hinweise

- Planung und Prüfung der Rufanlage sowie die Bescheinigung der Funktionstüchtigkeit müssen von einem „Fachplaner für Rufanlagen“ durchgeführt werden.
- Bei diesem Gerät handelt es sich nicht um ein Medizinprodukt im Sinn der Richtlinie 93/42/EWG.
- Die elektrische Sicherheit der Rufanlage ist durch Systemtrennung gewährleistet.

Erforderliches Zubehör beschaffen

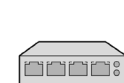


Für den Anschluss an das LAN:
Ethernet-Kabel



Wenn keine Geräte- bzw. Verbindungsdose installiert ist:
Dübel Ausführung passend zur Wand
Schrauben Halbrundkopf, Ø max. 3,5 mm

Empfohlenes Zubehör beschaffen



FN 6853/11 PoE-Switch 4-fach
inkl. Stromversorgung 24 V; 4,5 A

Für die Spannungsversorgung von Netzwerk-Komponenten über das Ethernetkabel

Anleitung für technisches Personal

Personalqualifikation sicherstellen

Stellen Sie sicher, dass alle Inbetriebnahme-Arbeiten von einer „Fachkraft für Rufanlagen“ ausgeführt werden.

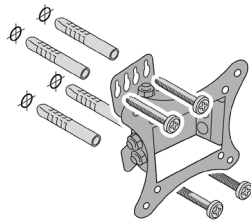
Inbetriebnahme-Voraussetzungen prüfen

Stellen Sie vor der Inbetriebnahme sicher, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

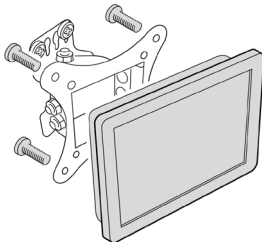
- Es steht eine LAN-Dose mit Verbindung zum Switch der Rufanlage zur Verfügung.
- Das IP-Stationsdisplay ist als Unit im Rufsystem angelegt.

Nehmen Sie das Gerät nur in Betrieb, wenn alle Inbetriebnahme-Voraussetzungen erfüllt sind.

IP-Stationsdisplay und Wandhalterung montieren



- 1 Montieren Sie die Wandhalterung gemäß deren Montageanleitung an die Wand.



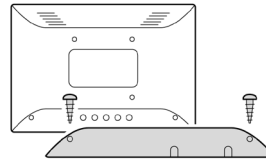
- 2 Montieren Sie das IP-Stationsdisplay an die Wandhalterung.
- 3 Richten Sie das IP-Stationsdisplay ergonomisch aus.

Anschluss und Inbetriebnahme vorbereiten

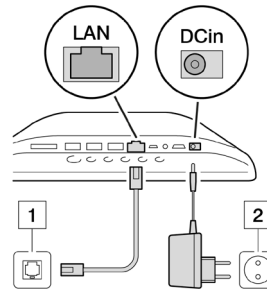
Erfragen Sie beim Systemadministrator folgende Daten:

- IP-Adresse des Servers
- IP-Adresse des IP-Stationsdisplays
- Default Gateway
- Multicast-Adresse
- Rufnummer des IP-Stationsdisplays
- Passwort für den Zugriff auf den Server

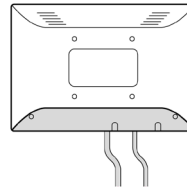
Gerät anschließen



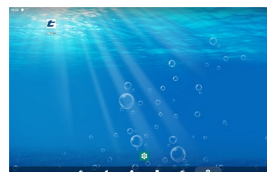
- 1 Nehmen Sie die rückseitige Abdeckung ab.



- 2 Schließen Sie das IP-Stationsdisplay an die LAN-Dose an.
- 3 Schließen Sie das IP-Stationsdisplay mit dem Steckernetzteil an die Netzsteckdose an (entfällt bei Anschluss an einen PoE-Switch).

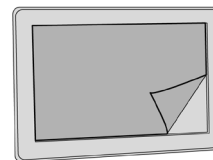


- 4 Setzen Sie die rückseitige Abdeckung wieder auf.



- 5 Mit dem Anschließen des Steckernetzteils hat sich das Gerät eingeschaltet, und das Betriebssystem wird geladen.

Nach ca. 1 Minute wird der Hauptbildschirm des Betriebssystems angezeigt.



- 6 Damit der Touchscreen zuverlässig auf Berührung reagiert: Ziehen Sie die Schutzfolie ab.

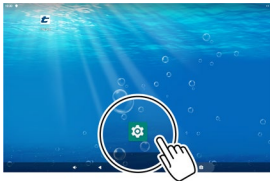
Gerät in Betrieb nehmen

Übersicht über die nächsten Schritte:

- | | | |
|---|------------------------------|---------|
| 1 | Grundeinstellungen vornehmen | Seite 4 |
| 2 | Android-Client installieren | Seite 4 |
| 3 | Gerät im Rufsystem anmelden | Seite 5 |

Danach ist das Gerät bereit für die Nutzung durch das Bedienungspersonal.

Grundeinstellungen vornehmen



1 Rufen Sie die Einstellungen auf.



2 Rufen Sie die Spracheinstellungen auf.



3 Wählen Sie „Deutsch (Deutschland)“.



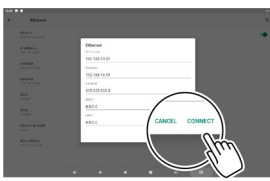
4 Rufen Sie die Netzwerk-Einstellungen auf.



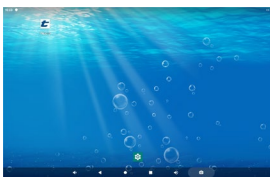
5 Wählen Sie statische IP-Adresse. Bestätigen Sie mit „OK“.



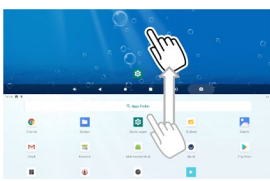
6 Geben Sie die IP-Adresse des IP-Stationsdisplays ein. Geben Sie die Gateway-Adresse ein (= IP-Adresse des Rufanlagen-Servers).



7 Bestätigen Sie mit „CONNECT“.



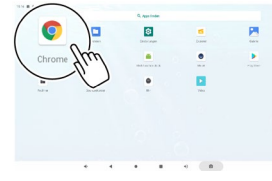
8 Wechseln Sie zurück zum Hauptbildschirm.



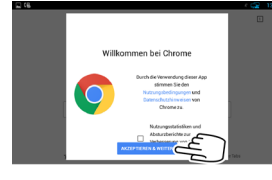
9 Das Gerät ist bereit für die Installation des Android-Clients. Wischen Sie den Hauptbildschirm nach oben, um die verfügbaren Apps anzuzeigen.

Android-Client installieren

Die Installationsdatei liegt auf dem Rufanlagen-Server. Sie wird von dort heruntergeladen und installiert.



1 Rufen Sie den Browser auf.



2 Stimmen Sie den Nutzungsbedingungen und den Datenschutzhinweisen zu.



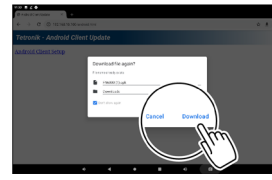
3 Melden Sie sich nicht in Chrome an. Tippen Sie dazu auf „NEIN DANKE“.



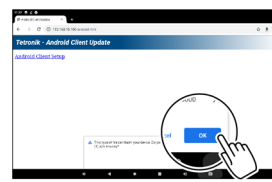
4 Geben Sie die IP-Adresse des Rufanlagen-Servers ein, gefolgt von „/android.html“. Tippen Sie „Los“.



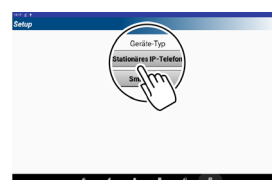
5 Wählen Sie das Android-Client Setup. Bestätigen Sie die Sicherheitsabfrage mit „OK“.



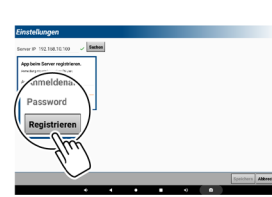
6 Laden Sie den Android-Client herunter.



7 Akzeptieren Sie den Warnhinweis mit „OK“.

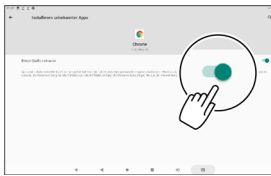


8 Öffnen Sie den Android-Client.

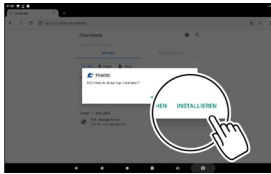


9 Der Android-Client ist installiert. Um das Öffnen des Android-Clients im Browser zu erlauben: Rufen Sie die Chrome-Einstellungen auf.

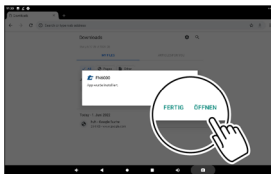




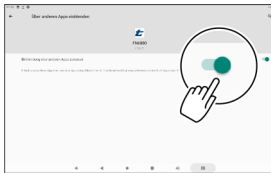
- 10 Aktivieren Sie die Vertrauenswürdigkeit des Clients.



- 11 Installieren Sie den Client.



- 12 Öffnen Sie den Client.



- 13 Lassen Sie die Einblendung über andere Apps zu.

Gerät im Rufsystem anmelden

Mit der Anmeldung im Rufsystem wird die Inbetriebnahme abgeschlossen. Danach ist das Gerät bereit für die Nutzung durch das Bedienpersonal.



- 1 Definieren Sie das Gerät als stationäres IP-Telefon.



- 2 Füllen Sie die Eingabemaske aus. Beenden Sie die Eingaben mit „Registrieren“.



- 3 Die Benutzeroberfläche des Android-Clients wird angezeigt. Das Gerät ist bereit für die Nutzung durch das Bedienpersonal.

Gerät funktionstüchtig halten

Stellen Sie sicher, dass in diesem Abschnitt beschriebenen Arbeiten von einer „Fachkraft für Rufanlagen“ ausgeführt werden

Quartalsweise Inspektion durchführen

Überprüfen Sie auf einwandfreie Beschaffenheit und Funktion:

- Energieversorgung

Jährliche Inspektion durchführen

Überprüfen Sie auf einwandfreie Beschaffenheit und Funktion:

- Alle übrigen Geräte zur Rufauslösung, Rufabstellung und Anwesenheitsmeldung
- Alle übrigen Anzeigeeinrichtungen
- Alle Einrichtungen zur Rufabfrage
- Alle angeschlossenen Geräte zur Aufnahme, Weiterleitung und Anzeige von Rufen, z. B. Steckvorrichtungen zum Anschluss von rufauslösenden Geräten

Jährliche Wartung durchführen

Führen Sie folgende Wartungsarbeiten aus:

- Anlagenteile pflegen
- Systemupdates installieren
- Bauteile und Geräte neu einstellen und abgleichen

Instand setzen

Wenn unzulässige Abweichungen vom Sollzustand der Rufanlage festgestellt werden:

- Führen Sie die Instandsetzung binnen 24 Stunden durch.
- Protokollieren Sie die Instandsetzung im Betriebsbuch.

Wenn die Rufanlage zwecks Instandsetzung ganz oder teilweise abgeschaltet wird:

- Sorgen Sie für anderweitige Kontrolle der betroffenen Räume, bis die Rufanlage bzw. der abgeschaltete Teil wieder eingeschaltet wird.

Gerät reparieren

ACHTUNG

**Sicherheitsrelevantes Gerät.
Gefahr der Fehlfunktion bei unsachgemäßer Reparatur.
Reparaturen nur vom Hersteller ausführen lassen.**

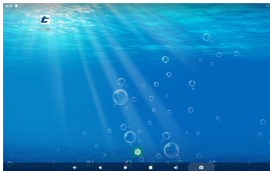
Anleitung für Bedienpersonal

Vorbemerkung zu diesem Kapitel

Dieses Kapitel beschreibt nur die Funktionen des Geräts, die sich auf die Rufanlage beziehen. Zu weiteren Funktionen schlagen Sie in der Kurzanleitung des Herstellers nach.

Gerät einschalten

Das Gerät hat sich beim Anschließen selbsttätig eingeschaltet, und das Betriebssystem wird geladen.



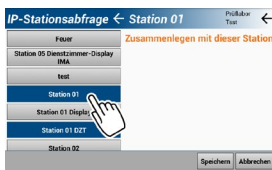
Nach 1 Minute wird der Hauptbildschirm des Android-Clients angezeigt. Das Gerät ist betriebsbereit.

Siehe auch:
„Was tun, wenn der Android-Client nicht angezeigt wird?“, Seite 6.

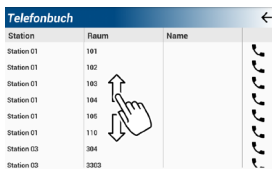
Grundlegende Funktionen kennenlernen

Wie nutzt man den Touchscreen?

Der Touchscreen (Berührbildschirm) reagiert wie ein Smartphone auf Berührung mit dem Finger oder mit einem Eingabestift.



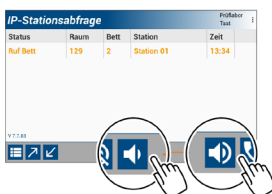
1 Um eine Funktion aufzurufen oder ein Menü zu öffnen: Tippen Sie kurz auf das Symbol.



2 Um eine lange Liste vollständig anzuzeigen: Schieben Sie die Liste nach oben oder unten, bis der gewünschte Eintrag zu sehen ist.

Wie stellt man die Lautstärke ein?

Die Einstellung der Lautstärke wirkt sich nur auf die akustische Rufsignalisierung aus. Die Gesprächslautstärke ist konstant.



Um die Lautstärke einzustellen: Tippen Sie mehrmals auf das Symbol für „laut“ bzw. „leise“. Oder: Drücken und halten Sie das Symbol, bis die gewünschte Lautstärke erreicht ist.

Wie schaltet man den Lautsprecher stumm?

Die Stummschaltung wirkt sich nur auf die akustische Rufsignalisierung aus. Gespräche können nicht stummgeschaltet werden.



Um den Lautsprecher stumm zu schalten: Tippen Sie auf das Stumm-Symbol.

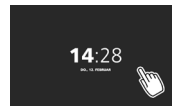
Um den Lautsprecher wieder einzuschalten: Tippen Sie erneut auf das Stumm-Symbol.

HINWEIS

Bei stummgeschaltetem Lautsprecher können ankommende Rufe nur noch durch Beobachtung der Bildschirm-Anzeige erkannt werden.

Was tun, wenn der Bildschirmschoner angezeigt wird?

Wenn Sie länger als 1 Minute lang nichts tun, erlischt die Bedienoberfläche. Stattdessen wird der Bildschirmschoner mit Uhrzeit und Datum angezeigt.



Um die Bedienoberfläche wieder einzublenden: Tippen Sie irgendwo auf den Bildschirm.

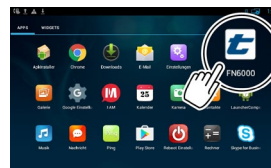
Was tun, wenn der Android-Client nicht angezeigt wird?



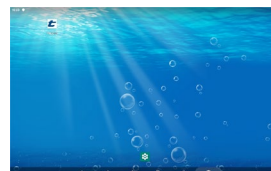
Beispiel: Wenn Sie versehentlich die „Home“-Taste oder mehrmals die „zurück“-Taste gedrückt haben, wird statt des Android-Clients die Oberfläche des Betriebssystems angezeigt.



1 Um den Android-Client wieder anzuzeigen:
Lassen Sie sich die verfügbaren Apps anzeigen.



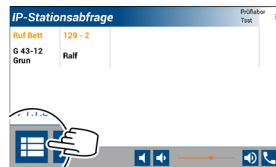
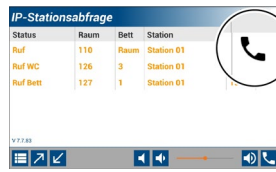
2 Rufen Sie den Android-Client auf.



3 Der Android-Client wird wieder angezeigt.

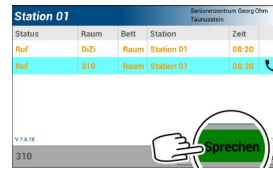
Ankommende Rufe auslesen

Praxis-Beispiel: Ein ankommender Ruf wird akustisch signalisiert, und der Bildschirm zeigt die Rufliste an.



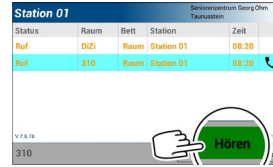
Die Rufliste enthält Details zur Art und Herkunft der Rufe. Das Hörer-Symbol kennzeichnet Rufe, zu denen eine Sprechverbindung aufgebaut werden kann.

- 1 Um weniger Rufdetails anzuzeigen: Tippen Sie auf das Detail-Symbol.
- 2 Um wieder mehr Rufdetails anzuzeigen: Tippen Sie erneut auf das Detail-Symbol.

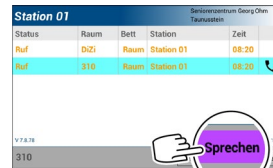


Die gedrückte Taste wird grün. Sprechen Sie bei gedrückter Taste zum Zimmer. Um das Zimmer zu hören: Lassen Sie die Taste los. Die Taste wird wieder rot.

Hören und sprechen mit der Umschalttaste



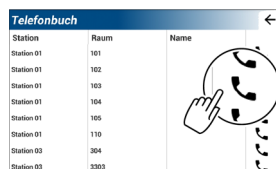
Um das Zimmer zu hören: Tippen Sie kurz auf die grüne Taste „Hören“. Die Taste wird violett. Sie hören das Zimmer.



Um zum Zimmer zu sprechen: Tippen Sie kurz auf die violette Taste „Sprechen“. Die Taste wird wieder grün. Sprechen Sie zum Zimmer.

Mit einem Zimmer sprechen

Praxis-Beispiel: Das Personal will zu Kontrollzwecken in ein Zimmer hineinhören oder mit dem Zimmer sprechen.

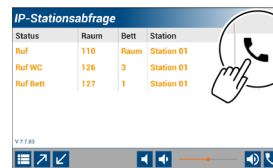


- 1 Öffnen Sie das Telefonbuch.
- 2 Wählen Sie die Station aus.
- 3 Um das Zimmer anzuwählen: Tippen Sie auf den Hörer des Eintrags. Im angerufenen Zimmer wird der Anruf akustisch signalisiert. Die Sprechverbindung ist aufgebaut.

Einen Ruf per Sprechverbindung beantworten

Praxis-Beispiel: Das Personal will bei einem ankommenden Ruf Rücksprache mit dem Zimmer halten.

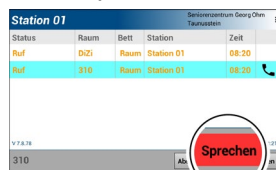
Eine Sprechverbindung ist nur möglich bei Rufen, die mit dem Hörer-Symbol gekennzeichnet sind.



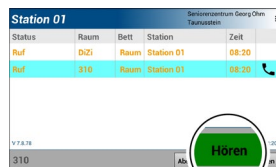
- 1 Bei ankommendem Ruf: Tippen Sie auf den Hörer. Im Zimmer wird die Sprechverbindung akustisch signalisiert. Sie hören das Zimmer.

- 2 Weiter mit:
„Hören und sprechen:
Mit der Sprechertaste oder mit der Umschalttaste?“
→ „Hören und sprechen mit der Sprechertaste“
→ „Hören und sprechen mit der Umschalttaste“

Hören und sprechen: Mit der Sprechertaste oder mit der Umschalttaste?

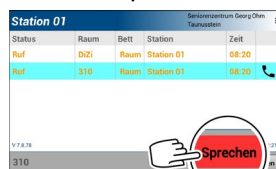


→ Wenn die rote Taste „Sprechen“ angezeigt wird: Weiter mit „Hören und sprechen mit der Sprechertaste“.



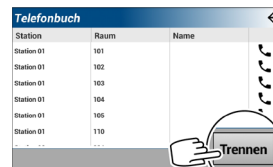
→ Wenn die grüne Taste „Hören“ angezeigt wird: Weiter mit „Hören und sprechen mit der Umschalttaste“.

Hören und sprechen mit der Sprechertaste

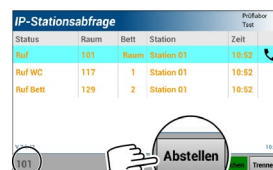


Solange die Taste rot ist, hören Sie das Zimmer. Um zum Zimmer zu sprechen: Drücken und halten Sie die rote Taste „Sprechen“.

Sprechverbindung trennen und Ruf abstellen



Um die Sprechverbindung zu trennen: Tippen Sie auf „Trennen“. Hinweis: Durch das Trennen wird der Ruf nicht abgestellt).



Um den Ruf abzustellen: Tippen Sie vor dem Trennen auf „Abstellen“.

(Hinweis: Links unten wird die Zimmernummer angezeigt.)

^{*)} Die Möglichkeit zur Fernabstellung eines Rufs ist programmabhängig. Fragen Sie den System-Administrator.

Rufe an eine andere Station umleiten



Praxis-Beispiel: Das Personal der Station 2 will vorübergehend in die Station 1 wechseln. Deshalb sollen ankommende Rufe zur Station 1 umgeleitet werden. Dazu werden die IP-Stationsdisplays zusammengelegt, und ankommende Rufe werden auf beiden IP-Stationsdisplays angezeigt.

Diese Funktion steht auch in Kombination mit IP-Stationsabfragen zur Verfügung.



- 1 Tippen Sie auf das Symbol für „Umleiten“.
- 2 Tippen Sie auf die Station, zu der umgeleitet werden soll. Bestätigen Sie mit „Speichern“.
- 3 Die Umleitung wird in der Kopfzeile angezeigt.

Rufe von einer anderen Station heranziehen



Praxis-Beispiel: Das Personal der Station 2 hält sich vorübergehend in der Station 1 auf. Deshalb sollen in Station 2 ankommende Rufe an die Station 1 herangezogen werden. Dazu werden die IP-Stationsdisplays zusammengelegt, und ankommende Rufe werden auf beiden IP-Stationsdisplays angezeigt.

Diese Funktion steht auch in Kombination mit IP-Stationsabfragen zur Verfügung.



- 1 Tippen Sie auf das Symbol für „Heranziehen“.
- 2 Tippen Sie auf die Station, die herangezogen werden soll. Bestätigen Sie mit „Speichern“.
- 3 Die herangezogene Station wird in der Kopfzeile angezeigt.
- 4 Um weitere IP-Stationsdisplays heranzuziehen: Wiederholen Sie die Schritte 1 und 2.

Anleitung für Hilfskräfte

Reinigen

Reinigen Sie die Oberflächen mit einem nebelfeuchten, fusselfreien Tuch. Verwenden Sie keine aggressiven und keine scheuernden Reinigungsmittel.

Desinfizieren

Desinfizieren Sie die Oberfläche des Geräts mit einem handelsüblichen Flächen-Desinfektionsmittel nach dessen Anleitung.

ACHTUNG **Hitzeempfindliche Bauteile.**
Gefahr der Zerstörung.
Gerät nicht thermisch sterilisieren.

Gerät bei Nichtgebrauch lagern

Lagern Sie das Gerät in der Originalverpackung an einem geeigneten Lagerungsort. Zu den Anforderungen an den Lagerungsort siehe „Technische Daten“.

Gerät entsorgen



Nach Ablauf der Lebensdauer:
Beachten Sie die regionalen Entsorgungsvorschriften. Lassen Sie das Gerät fachgerecht recyceln. Entsorgen Sie das Gerät nicht in den Hausmüll!